

System-Verwendung*:

- | | |
|-----------------------------|-------------------------|
| - Balkon-/ Loggiaverglasung | - Wintergartenelement |
| - Geschäftseingang | - Poolverglasung |
| - Freisitz / Windfang | - Wohnraum-Außenelement |
| - Gewerbl. Außenelement | - Standard-Fenster |

Profilsystem

- Die Faltwand SL 66 ist eine Konstruktion aus 3-fach schichtverleimten Hölzern mit 66 mm Bautiefe.
- Nach DIN V 4108-4:2004-07 können folgende Bemessungswerte der Wärmedurchgangskoeffizienten $U_{f,BW}$ für die aufgelisteten Detailschnitte verwendet werden:
 $U_{f,BW}=1,4 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ für Detail 66-1-0, 66-1-1
 $U_{f,BW}=2,6 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ für Detail 66-2-0, 66-2-1
 $U_{f,BW}=2,2 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ für Detail 66-3-0, 66-3-1
 $U_{f,BW}=1,4 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ für Detail 66-4-0, 66-4-1, 66-4-2, 66-4-3
 $U_{f,BW}=1,8 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ für Detail 66-5-2, 66-5-3
 $U_{f,BW}=1,8 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ für Detail 66-7-0, 66-7-1
- Die Luftdurchlässigkeit Klasse 3 nach DIN EN 12 207 , Regendichtheit Klasse 9A nach DIN EN 12 208 (Beanspruchungsgruppe „C“ nach DIN 18 055) wird erreicht.
- Die Flügel sind wahlweise nach innen oder außen faltbar.
- Die Bodenschiene ist wahlweise mit oder ohne Anschlag vorhanden und optional in den Boden einlassbar. Die Ausführung ohne Anschlag ist für Geschäftseingangsbereiche oder „Barrierefreie Wohnungen“ nach DIN 18 025 verwendbar.
- Die Lauf- und Führungsschienen sind flächenbündig in das System integriert.
- Das System ist so konstruiert, dass Höhentoleranzen und Ausdehnungen aufgenommen werden können, ohne Dichtigkeits- und Funktionsstörungen hervorzurufen.

Beschlagtechnik

- Alle Beschlagteile sind verdeckt liegend in den Profilen angeordnet.
- Die Wertbeständigkeit der Faltwand ist durch den Einsatz wartungs- und klapperarmer, nichtrostender und fehlbedienungssicherer Beschlagteile gewährleistet.
- Die Flügelverriegelung erfolgt durch Riegelstangen mit Kunststoffkappen in die Lauf- und Führungsschiene. Zwecks optimaler Dichtigkeit und zur Einbruchhemmung verriegelt der Durchgangsfügel (Drehflügel) seitlich zusätzlich in den Rahmen oder den benachbarten Flügel.

- Die Ver- und Entriegelung der Flügel von innen erfolgt durch 180°-Drehung stabiler Flachgriffe, die optional abschließbar sein können.
- Ein integrierter, separat bedienbarer Durchgangsfügel mit drückerbetätigter Mehrfachverriegelung mit PZ und Griff innen und außen ist optional möglich.
- Eine integrierter Kipp- oder Drehkipplügel innerhalb eines Flügels ist optional möglich.
- Zur optimalen Justierbarkeit der Faltwand sind die Bänder in der Breite verstellbar und durch gesicherte Gelenkstifte einbruchhemmend ausgeführt.

Laufwerk

- Die Faltwand SL 66 ist wahlweise mit unten (SL 66 u) oder oben (SL 66 o) angeordneten Laufwerken ausrüstbar.
- SL 66 u (Standard):
Die unten angeordneten Laufwagen sind kugelgelagert und durch die geräuscharme Kombination Edelstahl-Laufrollen mit Edelstahl-Laufläche extrem langlebig.
- SL 66 o:
Die oben angeordneten Laufwagen sind kugelgelagert und besitzen geräuschhemmende Kunststofflauflächen.

Dichtigkeit

- Die Abdichtung gegen Regen und Wind erfolgt umlaufend durch EPDM-Dichtungen in zwei Dichtebenen.

Verglasung

- Die Verglasung erfolgt als Trockenverglasung mit verdeckt liegend befestigten Glasleisten, die einen nachträglichen Austausch der Scheiben problemlos ermöglichen.

* Die aufgeführten Anwendungsmöglichkeiten sind Beispiele. Für den jeweiligen Einsatzfall eines Systems wird damit die Pflicht für eine genaue Prüfung auf Verwendungsmöglichkeit nicht ausgeschlossen (z. B. Nutzungswünsche, Heizungsplanung, länderspezifische Regeln usw.).